

CHECKLISTE: PATIENTENSICHERHEIT FRAGEN AN DEN ARZT

Vor dem Arztbesuch:

- Notieren Sie sich schon vor dem Arztbesuch alle Ihre Fragen und nehmen Sie diese mit zum Termin.
- Bringen Sie alle notwendigen Dokumente zu Ihrem Arztbesuch mit:
 - Ein aktueller Medikamentenplan, der alle Medikamente und auch selbst gekaufte und pflanzliche Arzneimittel und Nahrungsergänzungsmittel enthält
 - Ihre Gesundheitspässe (Patientenpass, Medikamentenpass, Impfpass etc.)
 - Wichtige Untersuchungsberichte anderer Ärzt:innen
- Am besten begleitet Sie eine Person aus Ihrem Umfeld zur Unterstützung an den Arzttermin (besonders wichtig bei Sprachbarrieren).

Während dem Arztbesuch:

- Wichtige Themen, die Sie mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin im Laufe des Gesprächs ansprechen sollten, sind folgende:
 - Wenn Sie schwanger sind oder planen, bald schwanger zu werden, oder wenn Sie aktuell am Stillen sind
 - Ihre Erkrankungen (auch solche, für die Sie bei einem anderen Arzt oder einer anderen Ärztin in Behandlung sind)
 - Teilen Sie Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin mit, welche Medikamente Sie sonst noch nehmen (anhand Ihres Medikationsplans) und lassen Sie prüfen, ob nach wie vor alle Medikamente sinnvoll sind
 - Allergien (insbesondere auf bestimmte Arzneimittelwirkstoffe) und bekannte Unverträglichkeiten
 - Nebenwirkungen, die Sie während der Behandlung erfahren haben
- **Stellen Sie all Ihre Fragen** während des Gesprächs mit Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt.
 - Wenn Sie etwas nicht verstanden haben, fragen Sie nach. Schämen Sie sich nicht, bei Bedarf auch mehrmals zu fragen.
 - Es kann helfen, das Verstandene in eigenen Worten zu wiederholen, um zu überprüfen, dass Sie alles richtig verstanden haben.
 - Lassen Sie sich erklären, wofür die Medikamente sind, die Sie erhalten. Fragen Sie nach den Risiken und Nebenwirkungen einer Behandlung und ob die Medikamente, die Sie nehmen, miteinander verträglich sind.

- Lassen Sie sich Untersuchungsergebnisse und Behandlungsvorschläge vom Arzt oder von der Ärztin erklären.
 - Lassen Sie sich erklären, worauf Sie achten müssen und was Sie selbst tun können, um die Behandlung zu unterstützen.
-
- Machen Sie sich während des Arztgesprächs Notizen.
 - Versichern Sie sich, dass Sie genau verstehen, wie die Medikamente anzuwenden sind.
 - Wenn Sie den Verdacht haben, dass etwas bei der Behandlung verwechselt wird, sprechen Sie das Gesundheitspersonal darauf an.
 - Lassen Sie sich einen Medikamentenplan mit genauen Angaben zur Einnahme geben.

Nach dem Arztbesuch:

- Achten Sie darauf, dass Sie in der Apotheke die richtigen Medikamente erhalten.
- Beobachten Sie sich selbst und notieren Sie vermutete Nebenwirkungen und sprechen Sie mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt darüber. Wenn Sie befürchten, unter einer schwerwiegenden Nebenwirkung zu leiden, melden Sie sich unverzüglich bei Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt.
- Lesen Sie die Unterlagen, die Sie von Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt erhalten haben, aufmerksam durch.
- Befolgen Sie genau die Anweisungen zur Einnahme Ihrer Medikamente.
- Fragen Sie nach, wenn Sie noch auf Untersuchungsergebnisse warten.
- Nehmen Sie all Ihre Behandlungs- und Untersuchungstermine wahr.
- Sprechen Sie bei wichtigen Entscheidungen und Eingriffen mit Ihren Angehörigen darüber.